



Autosuggestionen, um in den schwierigen Zeiten des Coronavirus-Ausbruchs Sorgen zu vermindern und einen ruhigen Geist zu bewahren

Dieses Dokument wurde von der Spiritual Science Research Foundation erstellt. Seine Grundlage ist der Prozess zur Beseitigung von Persönlichkeitsfehlern (BPF) – dieser wurde von Seiner Heiligkeit Dr. Athavale mit dem Ziel entwickelt, sorgenfrei sein zu können und eine Grundlage für schnellen spirituellen Fortschritt zu schaffen.

Liebe Leserinnen und Leser,

wir haben Autosuggestionen für einige typische Situationen formuliert, die Menschen auf der ganzen Welt angesichts der Ausbreitung des Coronavirus Sorgen und Stress bereiten. In einigen Fällen haben wir alternative Autosuggestionen bereitgestellt. Bitte suchen Sie sich die Formulierung aus, die Ihnen am ehesten zusagt.

1. Vorfall: Ich fühle mich ängstlich, wenn ich daran denke, ob ich mich mit dem Coronavirus infizieren werde.



Autosuggestion: Immer wenn ich befürchte, mich mit dem Coronavirus zu infizieren, vergewissere ich mich, dass ich alle notwendigen Vorkehrungen treffe und spirituelle Heilmittel¹ anwende. Somit lege ich den Rest in Gottes Hände.

Alternative Autosuggestion: Immer wenn ich mich mir Sorgen mache, ob ich mich mit dem Coronavirus infiziere, erinnere ich mich daran alle notwendigen Vorkehrungen zu treffen. Also werde ich dafür beten, im Hier und Jetzt bleiben zu können und ich konzentriere mich auf das Wiederholen des Namen Gottes, da es mir spirituellen Schutz bietet.

Anmerkung 1: Die SSRF empfiehlt das Wiederholen des Namen Gottes, die Salzwasser-Behandlung und tägliches Anzünden von SSRF-Räucherstäbchen, um spirituellen Schutz gegen das Coronavirus zu erhalten.

2. Vorfall: Ich habe Angst zu sterben, da ich mich mit dem Coronavirus angesteckt habe.



Autosuggestion: Immer wenn ich denke, dass ich sterben werde, da ich mich mit dem Coronavirus angesteckt habe, wird mir bewusst, dass ich tue was in meiner Macht steht: ich nehme medizinische Hilfe und Gesundheitsmaßnahmen so gut wie möglich in Anspruch – der Rest geschieht wie vorherbestimmt. Spirituelle Praxis ist ein zusätzlicher Schutz, daher werde ich positiv bleiben und mich weiterhin um meine Gesundheit bemühen.

[Nach Angaben einer am 18. Februar 2020 durch den Chinese Center for Disease Control and Prevention veröffentlichten Studie, haben 81% der Menschen, die mit dem Coronavirus infiziert sind, milde COVID-19 Verläufe. Ungefähr 13,8% berichten von einer schweren Erkrankung, was bedeutet, dass sie unter Kurzatmigkeit leiden oder eine zusätzliche Sauerstoffzufuhr benötigen. Um die 4,7% befinden sich in einem kritischen Zustand, was bedeutet, dass sie Atemstillstand, Multiorganversagen oder einen septischen Schock erleiden.]

Alternative Autosuggestion: Immer wenn ich Angst habe, dass ich jetzt, wo ich mit dem Coronavirus infiziert bin, sterben werde, erinnere ich mich daran, dass ich alles in meiner Macht Stehende unternehme – sowohl medizinisch als auch spirituell. Ich werde zu Gott beten, dass er mir die Kraft gibt, dieser Krankheit ins Auge zu sehen, und ich bleibe positiv und bewahre das Vertrauen, dass Er das tun wird, was für mich am besten ist.



Autosuggestionen, um in den schwierigen Zeiten des Coronavirus-Ausbruchs Sorgen zu vermindern und einen ruhigen Geist zu bewahren

3. Vorfall: Ich mache mir Sorgen, dass Lebensmittel und Vorräte, die ich kaufen möchte, aufgrund des Coronavirus nicht mehr in den Läden erhältlich sein könnten.



Autosuggestion: Immer, wenn ich mir Sorgen mache, dass Lebensmittel und Vorräte aufgrund des Coronavirus nicht mehr in den Läden erhältlich sein könnten, begreife ich, dass es klug ist, Lebensmittel und Arzneimittel für mehrere Wochen einzulagern. Ich werde also umgehend eine Liste erstellen und die Vorräte kaufen.

Alternative Autosuggestion: Immer, wenn ich befürchte, dass Lebensmittel und Vorräte aufgrund des Coronavirus nicht mehr in den Läden erhältlich sein könnten, erkenne ich, dass ich dies ganz einfach lösen kann, in dem ich das Einlagern von Essen frühzeitig einplane – ich kann es lokal oder online besorgen. Ich werde also umgehend eine Liste erstellen und den Kauf der Vorräte arrangieren.

4. Vorfall: Ich bin besorgt, da ich durch den Börsencrash während der Corona-Krise mein gesamtes investiertes Geld verliere.



Autosuggestion: Immer wenn ich beginne mein investiertes Geld aufgrund des Börsencrash während der Corona-Krise zu verlieren, erkenne ich, dass jeder derzeit mit der gleichen Situation konfrontiert ist. Sobald ein Heilmittel gefunden ist, und das wird es bestimmt, wird auch das vorüber gehen. Also werde ich geduldig sein und ruhig bleiben.

Alternative Autosuggestion: Immer wenn ich beginne mein investiertes Geld aufgrund des Börsencrash während der Corona-Krise zu verlieren, erkenne ich, dass ich wieder Geld verdienen kann und dass es ist wichtiger ist, dass ich am Leben und gesund bin. Also werde ich mich weiterhin auf das fokussieren, was Gott mir gegeben hat.

5. Vorfall: Ich mache mir Sorgen, dass ich meine Familie nicht sehen kann, da sie aufgrund des Coronavirus nicht reisen können.



Autosuggestion: Immer, wenn ich mir Sorgen mache, dass ich meine Familie nicht sehen kann, da sie nicht reisen können, wird mir bewusst, dass es für die Sicherheit aller besser ist, das Reisen während des Ausbruchs einzuschränken. Das ist eine vorübergehende Phase. Ich werde also positiv denken und mich auf Sicherheitsmaßnahmen fokussieren, um meine Familie und mich vor dem Coronavirus zu schützen.